



Fraktionsbericht zur Einwohnerratssitzung vom 18. Oktober 2018

Schuldenabbau nicht hinauszögern

Die Fraktion SP/WettiGrünen bedankt sich bei den Mitarbeitenden der Verwaltung und dem Gemeinderat für das Budget 2019. Das ausgeglichene operative Ergebnis kommt dieses Jahr ohne Sondereffekte aus, was die Fraktion begrüsst. Mit dem Steuerfuss von 95% ist die Fraktion nach wie vor nicht einverstanden. Um die überdurchschnittliche Verschuldung der Gemeinde in den Griff zu bekommen und den finanziellen Handlungsspielraum zu sichern, sollte der Einwohnerrat die Steuern jetzt erhöhen und nicht erst in drei oder vier Jahren. Die Mehreinnahmen durch eine Steuererhöhung auf 100% sollen ausschliesslich in den Schuldenabbau fliessen, denn dieses Geld ist bereits ausgegeben.

Aufgrund der gestiegenen Schülerzahlen und der Arbeitslast ist eine Anpassung der Stellenprozente bei der Schulsozialarbeit erforderlich. Die Fraktion SP/WettiGrünen unterstützt dieses Anliegen. Für eine zeitgemässe Schule braucht es mehr als neue Schulhäuser, Turnhallen und Tablets. Ebenfalls steht die Fraktion hinter der Schaffung einer regionalen Integrationsstelle für alle fremdsprachigen Ausländerinnen und Ausländer. Es handelt sich dabei um eine bundesgesetzliche Pflicht und mit dem Vorschlag des Gemeinderates eines dezentralen Angebots um eine kostengünstige Variante.

Die Fraktion freut sich, dass der Gemeinderat das Postulat von Lea Schmidmeister betreffend ausserschulischen Bildungsangeboten nach fast sechs Jahren entgegennehmen wird. Die geforderte Bestandsaufnahme und Publikation der Angebote dauern hoffentlich nicht so lange. Der Zustand der vier Container in der unteren Geisswies aus dem Jahr 1987 ist gemäss Gemeinderat zufriedenstellend. Die Fraktion ist mit der Antwort nicht zufrieden, da in der Interpellation ausdrücklich nach dem gebäudetechnischen Zustand aller Asylunterkünfte in Wettingen gefragt wurde.

Dies ist die letzte Einwohnerratssitzung für Kristin Lamprecht. Die Fraktion bedankt sich ganz herzlich für das grosse Engagement und wünscht ihr alles Gute für ihre Zukunft.

Alain Burger und Lea Schmidmeister
Fraktion SP/WettiGrünen